

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

BASICS

Mobile, niedrige Seilkonstruktionen

Aufbau, Praxis, Pädagogik

21. bis 23. September 2012

Anmeldeschluss 20. August 2012

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Einrichtung / Verband

Geburtsdatum

Datum, Unterschrift

Hinweise

Förderung Zur Reduzierung des Teilnahmebeitrags können NRW-Bildungsschecks oder Bildungsprämien-gutscheine eingelöst werden. Dazu muss der Bildungsscheck/Prämiengutschein vor der Anmeldung durch eine Bildungsberatungsstelle auf den Namen des Anbieters ausgestellt werden (Verbund der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster). Die Annahme sowie die Ermäßigung des Teilnahmebeitrags erfolgt vorbehaltlich der Einlösung des Bildungsschecks/Prämiengutscheins.
Weitere Informationen:
www.bildungsscheck.nrw.de
www.bildungspraemie.info

Kosten 180 Euro (ohne Übernachtung)

Ausfallgebühren Bei Absage der Teilnahme an einer Veranstaltung (auch im Krankheitsfall) behalten wir uns vor, Ausfallgebühren zu erheben. Die Absage kann telefonisch, schriftlich, per Fax, persönlich oder per E-Mail erfolgen. Wenn seitens des Teilnehmers oder des Veranstalters eine Ersatzperson gestellt werden kann, entfallen die Ausfallgebühren.

- Absage vom Tag der Anmeldung bis sieben Tage vor Beginn der Veranstaltung:
50 Prozent des Teilnahmebeitrags
- Absage sechs Tage bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn:
80 Prozent des Teilnahmebeitrags
- Absage ab dem Tag des Veranstaltungsbeginns oder Nichterscheins:
100 Prozent des Teilnahmebeitrags

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
www.bistum-muenster.de/bildung

Information

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Abteilung Kinder- und Jugendseelsorge
Referat Projektentwicklung
Rosenstraße 17
48143 Münster

Telefon 0251 495-380
Telefax 0251 495-414
rauhaus@bistum-muenster.de
www.bistum-muenster.de/jugend

BASICS

Mobile, niedrige Seilkonstruktionen



Aufbau, Praxis, Pädagogik

Orientiert an den Standards der
European Ropes Course Association (ERCA)

Dülmen

21. bis 23. September 2012



Bischöfliches
Generalvikariat Münster
Hauptabteilung Seelsorge

Bitte hier abtrennen und einsenden



Sehr geehrte Damen und Herren,

erlebnispädagogische Methoden erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Insbesondere Kooperations- und Vertrauensübungen mit „Abenteuer-Charakter“ ermöglichen vielfältige Erfahrungs- und Lernfelder. Mit Hilfe von Seilen, Karabinern und Spanngurten werden Lernszenarien für den flexiblen Einsatz am Jugendzentrum, Bildungshaus, Zeltplatz oder im Stadtwald erarbeitet.

Alle Elemente befinden sich in Bodennähe und können ohne Klettergurte oder Helme genutzt werden. Die Veranstaltung vermittelt das Rüstzeug zur sicheren Konstruktion und zum Betrieb niedriger Seilaufbauten.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Mit herzlichen Grüßen



Frank Rauhaus
Bischöfliches Generalvikariat
Referat Projektentwicklung

Ablauf Freitag, 21. September 2012, 15 bis 21 Uhr
Samstag, 22. September 2012, 9 bis 18 Uhr
Sonntag, 23. September 2012, 9 bis 18 Uhr

Alle Termine sind Tagesveranstaltungen ohne Übernachtung.

Ort Waldgelände bei Dülmen (Kreis Coesfeld)

Inhalte Die Fortbildung konzentriert sich auf den mobilen Einsatz niedriger Seilelemente, die nicht höher als ein Meter sind und sich in Absprunghöhe befinden. Neben der Vermittlung der technischen Aspekte, Materialauswahl und Sicherheitsstandards setzt die Fortbildung einen Schwerpunkt auf die (erlebnis-) pädagogische Praxis beim Einsatz niedriger, mobiler Seilkonstruktionen.

- Planung verschiedener mobiler Seilelemente beispielsweise „Indianerpfad“, „Divergierendes Seil“
- Kennen lernen verschiedener Konstruktions-techniken für mobile Seilelemente
- Aufbau- und Spanntechniken für statische Seile, Industriegurte und Stahlseile
- Materialkunde/Materialauswahl
- Organisation und Standortwahl
- Allgemeine Sicherheitsstandards und Unfallvermeidung
- Pädagogik auf dem Seil: Instruktion, Interaktion, Intervention, Reflexion, Transfer

Zielgruppe Mitarbeiter aus der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung, Schulungsteamer, pastorale Mitarbeiter, ausgebildete Hochseilgarten-Trainer sowie Fachkräfte aus Beratung, Therapie, Schule und anderen pädagogischen oder psychosozialen Arbeitsfeldern

Voraussetzung

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem pädagogischen Beruf oder nachgewiesene Erfahrung (auch ehrenamtlich) in der Arbeit mit Gruppen
- Aktuelle Erste-Hilfe-Ausbildung bzw. Auffrischung nicht älter als zwei Jahre
- Die Ausbildung kann auch nachgeholt werden.

Qualifikation Über die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Veranstalter Abteilung Kinder- und Jugendseelsorge in Kooperation mit dem Verbund der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Münster

Leitung Sebastian Mailahn, Trainer für Hochseilgärten und mobile Seilkonstruktionen (www.hotus.de)

Frank Peters, Trainer für Hochseilgärten und mobile Seilkonstruktionen

Anmerkung Die fachliche Leitung und die Fortbildungsträger übernehmen keine Verantwortung oder Gewährleistung für die von Teilnehmern nach Abschluss der Fortbildung selbst errichteten mobilen Seilkonstruktionen und für die im Zusammenhang mit diesen Konstruktionen durchgeführten Programme.

Einzugsermächtigung

Name: _____

Vorname: _____

Hiermit ermächtige ich den Verbund der Katholischen Erwachsenenbildung, die Gebühr für die Fortbildung „**Mobile, niedrige Seilkonstruktionen**“ in Höhe von 180 Euro einmalig von meinem Konto abzubuchen:

Konto-Nr.: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Abteilung Kinder- und Jugendseelsorge
Referat Projektentwicklung
Rosenstraße 17
48143 Münster